Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen der wolfcraft GmbH
für Online-Shops und -Marktplätze in Deutschland

1. Geltung der Bedingungen

1.1. Diese Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen (nachfolgend „Verkaufsbedingungen“ gelten für alle Verträge zwischen uns; der wolfcraft GmbH, Wolffstraße 1, 56746 Kempenich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Koblenz unter HRB 12958, Telefon: +49 2655 510, Telefax: +49 2655 502-180, info@wolfcraft.com, und unseren Kunden (nachfolgend „Besteller“) über unsere Waren, die wir in Online-Shops oder Marktplätzen präsentieren. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers erkennen wir nicht an. Sie werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn wir in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bestellers unsere vertragliche Verpflichtung vorbehaltlos erfüllen.

1.2 Die Präsentation unserer Waren in den Online-Shops und -Marktplätzen richtet sich an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB. Der Besteller ist Verbraucher, soweit der Zweck der bestellten Lieferungen oder Leistungen nicht überwiegend seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer, jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Der Verkauf der Waren erfolgt zum privaten, haushaltsüblichen Gebrauch und in haushaltsüblichen Mengen. Diese AGB gelten jedoch unabhängig davon, ob der Besteller Verbraucher oder Unternehmer ist.

2. Angebot und Abschluss des Vertrages

2.1 Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die auf einem Marktplatz oder auf unserer Webseite präsentierten Produkte stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Besteller dar, ein Produkt zu bestellen. Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung die auf der Webseite präsentierten Produkte herauszunehmen oder diese durch andere zu ersetzen. Der Besteller kann unsere Produkte zunächst unverbindlich in den Warenkorb legen und seine Eingaben vor dem Absenden der Bestellung jederzeit ändern, indem er Waren aus dem Warenkorb löscht oder andere Waren hinzufügt.

2.2 Mit Abgabe der Bestellung gibt der Besteller einen verbindlichen Antrag an uns zum Abschluss eines Kaufvertrages über die im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Bestellungen werden erst durch unsere Auftragsbestätigung verbindlich. Im Falle einer Bestellung senden wir dem Besteller zunächst eine Empfangsbestätigung per E-Mail zu, in welcher die Bestellung nochmals aufgeführt wird und die der Besteller über die Funktion „Drucken“ ausdrucken kann. Die Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung bei uns eingegangen ist und stellt noch keine Annahme des Antrags des Bestellers dar. Zu der Annahme des Antrags des Bestellers sind wir nicht verpflichtet.

2.3 Der Vertrag kommt erst durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch uns zustande, die mit einer gesonderten E-Mail (Auftragsbestätigung) versandt wird. In dieser E-Mail oder in einer separaten E-Mail, jedoch spätestens bei Lieferung der Ware, wird der Vertragstext (bestehend aus der Bestellung, diesen Verkaufsbedingungen und der Auftragsbestätigung) dem Besteller von uns auf einem dauerhaften Datenträger (E-Mail oder Papierausdruck) zugesandt (Vertragsbestätigung). Der Vertragstext wird unter Wahrung des Datenschutzes gespeichert. Der Besteller ist 14 Kalendertage an eine von ihm abgegebene Bestellung gebunden. Wir sind berechtigt, dieses Angebot innerhalb dieser Frist anzunehmen. Maßgeblich für die Einhaltung der Frist ist der Zeitpunkt, in dem unsere Annahme dem Besteller zugeht. Unsere Mit arbeitenden sind nicht befugt, mündliche Vereinbarungen mit dem Besteller zu treffen, durch die diese Verkaufsbedingungen

geändert oder ergänzt werden. Änderungen des abgeschlossenen Vertrages bedürfen stets unsere ausdrückliche Bestätigung in Textform.

2.4 Ist das in der Bestellung bezeichnete Produkt vorübergehend nicht verfügbar, teilen wir dies dem Besteller unverzüglich mit; soweit die Nachlieferung auch 14 Tage nach unserer Auftragsbestätigung nicht erfolgt ist, kann der Besteller seine Bestellung insoweit widerrufen. Sein gesetzliches Widerrufsrecht bleibt davon unberührt. Ist das Produkt dauerhaft nicht lieferbar, teilen wir dem Besteller unverzüglich mit, dass wir die Bestellung nicht annehmen. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

2.5 Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

2.6 Vor oder mit unserem freibleibenden Angebot überlassene Zeichnungen und andere Unterlagen sind nachrangig zur Leistungsbeschreibung in unserem freibleibenden Angebot, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich und vor rangig bezeichnet sind. Bei Widersprüchen zwischen der Leistungsbeschreibung und den genannten Unterlagen geht die Leistungsbeschreibung im An gebot vor. Unsere vor dem Angebot abgegebenen mündliche Zusagen sind rechtlich unverbindlich und werden durch den Vertrag ersetzt, sofern sich nicht jeweils ausdrücklich aus ihnen ergibt, dass sie verbindlich fortgelten. Unsere Angaben zur Ware sowie unsere Darstellungen derselben (z.B. Zeichnungen und Abbildungen) sind nur annähernd maßgeblich, soweit nicht die Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck eine genaue Übereinstimmung voraussetzt. Sie sind keine garantierten Beschaffenheitsmerk male, sondern Beschreibungen oder Kennzeichnungen der Lieferung oder Leistung. Handelsübliche Abweichungen und Abweichungen, die aufgrund rechtlicher Vorschriften erfolgen oder technische Verbesserungen darstellen, sowie die Ersetzung von Bauteilen durch gleichwertige Teile sind zulässig, soweit sie die Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck nicht beeinträchtigen.

3. Preise, Versandkosten und Lieferung

3.1 Unsere Preise verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

3.2 Unsere Preise gelten ab unserem Lager. Die Versandkosten, die von der Versandart und der Größe und dem Gewicht der bestellten Ware(n) abhängig sind, werden dem Besteller bei der Bestellung angegeben und sind vom Besteller zu tragen. Soweit der Besteller von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, erstatten wir die Versandkosten zurück.

3.3 Der Versand der Ware erfolgt per Postversand. Sendungen ab 30 kg und Sperrgut (Pakte mit einem größeren Volumen als 1 qm) werden in der Regel per Spedition geliefert; diese Waren werden an der Bordsteinkante gelieferte und nicht ins Haus getragen. Wir tragen das Versandrisiko.

3.4 Wir sind zu Teillieferungen berechtigt, wenn

- die Teillieferung für den Besteller im Rahmen des vertraglichen Bestimmungszwecks verwendbar ist,

- die Lieferung der restlichen bestellten Ware sichergestellt ist und

- dem Besteller hierdurch kein erheblicher Mehraufwand oder zusätzliche Kosten entstehen; es sei denn, wir erklären uns zur Übernahme dieser Kosten bereit.

4. Zahlungsmodalitäten

4.1 Die Zahlung des Kaufpreises ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig. Ist die Fälligkeit der Zahlung nach dem Kalender bestimmt, so kommt der Besteller bereits durch Versäumung des Termins in Verzug. Im Fall eines Zahlungsverzugs des Bestellers ist der Besteller verpflichtet, uns für das Jahr Ver zugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank zu zahlen. Falls uns ein höherer Verzugsschaden nachweisbar entstanden ist, sind wir berechtigt, diesen geltend zu machen.

4.2 Die Verpflichtung des Bestellers zur Zahlung von Verzugszinsen schließt die Geltendmachung eines höheren Verzugsschadens nicht aus. Wenn die Bestellung gemäß Ziffer 3.4 in Teillieferungen geliefert wird, entstehen nur für die erste Teillieferung Versandkosten. Erfolgen die Teillieferungen jedoch auf Wunsch des Bestellers, berechnen wir für jede Teillieferung Versandkosten.

4.3 Die akzeptierten Zahlungsmittel werden dem Besteller bei Beginn des Bestellvorgangs angegeben.

5. Lieferzeit, Liefervoraussetzungen und Lieferverzögerung

5.1 Von uns angegebene Lieferzeiten berechnen sich vom Zeitpunkt unserer Auftragsbestätigung, vorherige Zahlung des Kaufpreises vorausgesetzt (außer beim Rechnungskauf). Sofern für die jeweilige Ware keine oder keine abweichende Lieferzeit angegeben ist, beträgt sie ca. 5 Werktage. Sollten wir einen vereinbarten Liefertermin nicht einhalten, so hat uns der Besteller eine angemessene Nachfrist zu setzen, die in keinem Fall 14 Kalendertage unterschreiten darf.

5.2 Wir liefern nur an Besteller, die mindestens 18 Jahre alt sind, über eine gültige E-Mail-Adresse und Telefonnummer verfügen sowie ihren gewöhnlichen Aufenthalt (Rechnungsadresse) in einem der nachfolgenden Länder haben und im selben Land eine Lieferadresse angeben können: Länder der Europäischen Union. Bestellungen über unseren Online-Shop www.shop.wolfcraft.com können wir nur ab einem Mindestbestellwert berücksichtigen. Den Mindestbestellwert können Sie den in unserem Online-Shop bereit gestellten Preisinformationen entnehmen.

5.3 Wir haften nicht für Unmöglichkeit oder Verzögerungen der Lieferung oder Leistungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse, die außerhalb unserer Einflussnahme liegen und ein nicht nur vorübergehendes Leistungshindernis darstellen (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, Pandemien oder Epidemien, behördliche Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch unsere Lieferanten trotz eines von uns geschlossenen kongruenten Deckungsgeschäfts), verursacht worden sind, die wir nicht zu vertreten haben. Wir werden dem Besteller den Beginn und das Ende derartiger Umstände unverzüglich mitteilen. Sofern solche Ereignisse uns die Lieferung oder Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist, sind wir zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt; in diesem Fall erstatten wir unverzüglich sämtliche Zahlungen des Bestellers im Hinblick auf die betroffenen Waren. Bei Hindernissen vorübergehender Dauer verlängern sich die Liefer- oder Leistungsfristen oder verschieben sich die Liefer- oder Leistungstermine um den Zeitraum der Behinderung zzgl. einer angemessenen Anlauffrist. Soweit dem Besteller infolge der Verzögerung die Abnahme der Lieferung oder Leistung nicht zuzumuten ist, kann er durch unverzügliche Erklärung uns gegenüber in Textform vom Ver trag zurücktreten.

5.4 Geraten wir mit einer Lieferung oder Leistung in Verzug oder wird uns eine Lieferung oder Leistung, gleich aus welchem Grunde, unmöglich, so ist unsere Haftung auf Schadensersatz nach Maßgabe der Ziffer 6 dieser Verkaufsbedingungen beschränkt.

6. Gewährleistung und Haftung

6.1 Wir haften für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434 ff. BGB, soweit in den Absätzen 4 bis 10 für Ansprüche auf Schadensersatz nicht etwas anderes geregelt ist.

6.2 Eine zusätzliche Garantie besteht bei den von uns gelieferten Waren nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu dem jeweiligen Artikel abgegeben wurde.

6.3 Ansprüche des Bestellers auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund (insbesondere Ansprüche aus Verletzung von vertraglichen Haupt- und Nebenpflichten auch bei Mängeln der Ware, Aufwendungsersatz mit Ausnahme desjenigen nach § 439 Abs. 2 BGB, unerlaubter Handlung sowie sonstiger deliktischer Haftung), soweit es dabei jeweils auf ein Verschulden ankommt, bestehen nur nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze 4 bis 10.

6.4 Wir haften nicht im Falle einfacher Fahrlässigkeit unserer Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen, soweit es sich nicht um eine Verletzung vertragswesentlicher Pflichten handelt. Vertragswesentlich sind die Verpflichtung zur rechtzeitigen Lieferung der Ware, deren Freiheit von Rechtsmängeln sowie solchen Sachmängeln, die ihre Funktionsfähigkeit oder Gebrauchstauglichkeit mehr als nur unerheblich beeinträchtigen, sowie Beratungs-, Schutz- und Obhutspflichten, die dem Besteller die vertragsgemäße Verwendung der Ware ermöglichen sollen oder den Schutz von Leib oder Leben von Personal des Bestellers oder den Schutz von dessen Eigentum vor erheblichen Schäden bezwecken.

6.5 Soweit wir gemäß Abs. 4 dem Grunde nach auf Schadensersatz haften, ist diese Haftung auf Schäden begrenzt, die wir bei Vertragsschluss als mögliche Folge einer Vertragsverletzung vorausgesehen haben oder die wir bei Anwendung verkehrsüblicher Sorgfalt hätten voraussehen müssen. Mittel bare Schäden und Folgeschäden, die Folge von Mängeln der Ware sind, sind außerdem nur ersatzfähig, soweit solche Schäden bei bestimmungsgemäßer Verwendung der Ware typischerweise zu erwarten sind. Die vorstehenden Regelungen dieses Abs. 5 gelten nicht im Fall vorsätzlichen oder grob fahr lässigen Verhaltens unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen.

6.6 Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten unserer Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen.

6.7 Die Einschränkungen dieser Absätze 3 bis 6 gelten nicht für unsere Haftung wegen vorsätzlichen Verhaltens, für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

6.8 Soweit wir technische Auskünfte geben oder beratend tätig werden und diese Auskünfte oder Beratung nicht zu dem von uns geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang gehören, geschieht dies unentgeltlich und unter Ausschluss jeglicher Haftung.

6.9 Wir haften nicht für Schäden, soweit diese auf eine ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafter Montage durch den Besteller oder Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, unsachgemäße und ohne vorherige Genehmigung durch uns erfolgte Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten seitens des Bestellers oder Dritter zurückzuführen sind.

6.10 Des Weiteren sind Schadensersatzansprüche des Bestellers wegen offensichtlicher Sachmängel der gelieferten Ware ausgeschlossen, wenn er uns den Mangel nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Ablieferung der Ware anzeigt. Ist der Besteller kein Kaufmann oder ist der Kauf für den Besteller kein Handelsgeschäft im Sinne der §§ 343, 344 HGB, sind Schadensersatzansprüche des Bestellers wegen offensichtlicher Sachmängel der gelieferten Ware ausgeschlossen, wenn er uns den Mangel nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Ablieferung der Ware anzeigt.

6.11 Ist der Besteller ein Kaufmann und ist der Kauf auch für den Besteller ein Handelsgeschäft im Sinne der §§ 343, 344 HGB, setzen Gewährleistungsansprüche des Bestellers voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten nachgekommen ist. Dabei hat er die gelieferte Ware unverzüglich nach Ablieferung an den Besteller oder an den von ihm bestimmten Dritten auf eventuelle Mängel sorg fältig zu untersuchen. Die gelieferte Ware gilt hinsichtlich offensichtlicher Mängel oder anderer Mängel, die bei einer unverzüglichen, sorgfältigen Untersuchung erkennbar gewesen wären, als vom Besteller genehmigt, wenn uns nicht binnen einer Woche nach Ablieferung eine Mängelrüge in Textform zugeht. Hinsichtlich anderer Mängel gilt die gelieferte Ware als genehmigt, wenn uns die Mängelrüge nicht binnen einer Woche nach dem Zeitpunkt der Entdeckung des Mangels zugeht. War der Mangel jedoch bei normaler Verwendung bereits zu einem früheren Zeitpunkt offensichtlich, ist dieser frühere Zeitpunkt für den Beginn der Rügefrist maßgeblich. Bei Baustoffen und anderen, zum Einbau oder zur sonstigen Weiterverarbeitung bestimmten Waren hat eine Untersuchung in jedem Fall unmittelbar vor der Verarbeitung zu erfolgen. Bei einer zum Einbau oder zur sonstigen Weiterverarbeitung bestimmten Ware ist unsere Haftung für den nicht oder nicht rechtzeitig oder nicht ordnungsgemäß angezeigten Mangel nach den gesetzlichen Vorschriften ausgeschlossen, auch wenn der Mangel infolge der Verletzung einer dieser Pflichten erst nach der entsprechenden Verarbeitung offenbar wurde; in diesem Fall bestehen insbesondere keine Ansprüche des Bestellers auf Ersatz entsprechender Kosten (Ausbau- und Einbaukosten).

6.12 Gegenüber Unternehmern verjähren die gegen uns gerichteten Ansprüche auf Nacherfüllung, Schadensersatz und Aufwendungsersatz in einem Jahr nach Ablieferung der Ware. Dies gilt nicht bei einer Sache, die bestimmungsgemäß zum Einbau in ein Bauwerk verwendet worden ist, und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat; in diesem Fall tritt die Verjährung erst nach 5 Jahren ein. Unberührt bleiben auch weitere gesetzliche Sonderregelungen zur Verjährung (§§ 438 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 3, §§ 444, 445b BGB). Schadensersatzansprüche des Bestellers wegen Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder solche nach dem Produkthaftungsgesetz verjähren ausschließlich nach den gesetzlichen Verjährungsfristen. Die Ansprüche auf Minderung und die Ausübung eines Rücktrittrechts sind ausgeschlossen, soweit der Nacherfüllungsanspruch verjährt ist; der Besteller kann in diesem Falle aber die Zahlung des Kaufpreises insoweit verweigern, als er aufgrund des Rücktritts oder der Minderung dazu berechtigt sein würde; im Falle des Rücktrittsausschlusses und einer nachfolgenden Zahlungsverweigerung sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

7. Widerrufsbelehrung

7.1 Wenn der Besteller Verbraucher ist, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, über das wir nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informieren. In Ziffer 7.2 findet sich ein Muster-Widerrufsformular.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das bei gefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Um eine schnellstmögliche Bearbeitung sicherzustellen, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail an info@wolfcraft.com oder telefonisch von Montag bis Frei tag von 8 Uhr bis 17 Uhr unter der 02655/510.

Sie können Ihren Widerruf auch schriftlich an die wolfcraft GmbH, Wolffstraße 1, 56746 Kempenich, richten oder eine E-Mail an info@wolfcraft.com senden.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Ware wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vier zehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Wir bitten Sie, die Ware in ihrer Originalverpackung an uns zurückzusenden. Wir möchten Sie auch darauf hinweisen, dass bei Rücksendung ohne Originalverpackung Sie gegebenenfalls Wertersatz zu leisten haben. Bitte heben Sie daher die Originalverpackung solange auf, bis Sie sich entschieden haben, von Ihrem Widerrufsrecht keinen Gebrauch zu machen.

Bei Bestellungen über den Online-Shop tragen wir im Falle eines Widerrufs die Kosten der Rücksendung über ein kostenloses Retourenlabel.

Bei Bestellungen über einen Marktplatz gelten für den Widerruf, Rücksendekosten, Fristen und die Abwicklung ausschließlich die Bedingungen des jeweiligen Marktplatzes. Bitte nutzen Sie die dort vorgesehenen Rückgabeprozesse.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

7.2 Über das Muster-Widerrufsformular informieren wir nach der gesetzlichen Regelung wie folgt:

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

— An wolfcraft GmbH, Wolffstraße 1, 56746 Kempenich, info@wolfcraft.com:

— Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

— Bestellt am (*)/erhalten am (*)

— Name des/der Verbraucher(s)

— Anschrift des/der Verbraucher(s)

— Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) — Datum (*) Unzutreffendes streichen

8. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises einschließlich aller Nebenforderungen bleibt die gelieferte Ware unser Eigentum.

9. Datenschutz

Gerne kommen wir unserer gesetzlichen Informationspflicht hinsichtlich der Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO nach.

Unseren entsprechenden Datenschutzhinweis können Sie unter https://www.wolfcraft.com/de/datenschutz/ abrufen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen diesen auch gerne in schriftlicher Form kostenlos zur Verfügung.

10. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Schlichtung, salvatorische Klausel

10.1. Auf Verträge zwischen dem Besteller und uns findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf (CISG) Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbesondere des Staates, in dem der Besteller als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

10.2. Sofern der Besteller keinen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland hat oder nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz von der Bundesrepublik Deutschland ins Ausland verlegt oder sein Wohnsitz zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis unser Geschäftssitz in 56746 Kempenich. Sofern der Besteller Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, so ist ausschließlicher Gerichtsstand bei allen sich aus dem Vertragsverhältnis er gebenden Streitigkeiten unser Geschäftssitz; wir sind auch berechtigt, am Wohn- oder Hauptsitz des Bestellers zu klagen. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben von dieser Regelung unberührt.

10.3 An Verbraucherschlichtungsverfahren nehmen wir nicht teil.

10.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages oder diese Verkaufsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame oder nichtige Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem gewollten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt. Soweit der Vertrag oder diese Verkaufsbedingungen Regelungslücken enthalten, gelten zur Ausfüllung dieser Lücken diejenigen rechtlich wirksamen Regelungen als vereinbart, welche die Vertragspartner nach den wirtschaftlichen Zielsetzungen des Vertrages und dem Zweck dieser Verkaufsbedingungen vereinbart hätten, wenn sie die Regelungslücke gekannt hätten.

Stand März 2026